



- Über 30 allsun Hotels auf Mallorca, den Kanaren, Kreta und in der Türkei
- Konstante Investitionen in Qualität zahlen sich aus
- Steigende Gästezahlen, viele Vorausbuchungen
- Hohe Kundenzufriedenheit
- Viele Stammkunden
- Durchschnittliche Weiterempfehlungsrate von 92 % bei HolidayCheck



alltours zieht für das Geschäftsjahr 2023/24 eine positive Zwischenbilanz auf der Internationalen Tourismus-Börse (ITB) in Berlin.

05.03.2024 10:02 CET

alltours Zwischenbilanz: Boom bei Urlaubsreisen hält an

- **Starker Anstieg beim Umsatz: Winter +18 Prozent, Sommer +12 Prozent**
- **Ägypten trotz Krise deutlich im Plus**
- **Hoher Buchungseingang im Januar und Februar**

alltours zieht zur Internationalen Tourismus-Börse (ITB) in Berlin eine positive Zwischenbilanz: Die Nachfrage nach Urlaubsreisen ist trotz der weltweiten Krisen unverändert hoch. Für die laufende Wintersaison verzeichnet alltours ein Umsatzplus von 18 Prozent gegenüber dem starken

Vorjahr. Der Sommer 2024 liegt mit 12 Prozent im Plus. Die Verbraucher und Verbraucherinnen nutzen verstärkt Frühbucheangebote.

„Je größer die wirtschaftlichen und politischen Unsicherheiten, desto stärker scheint der Wunsch nach einer Auszeit. Insbesondere bei Familien ist der Reisewunsch weiter gestiegen. Fernreisen sind populär wie selten zuvor“, erklärt Willi Verhuvén, Inhaber und geschäftsführender Gesellschafter der Unternehmensgruppe alltours auf der ITB-Presskonferenz des Unternehmens.

alltours bietet Reisen in über 200 Destinationen weltweit an. „Bei der Mehrzahl der Destinationen liegen wir sowohl im Winter als auch im Sommer deutlich über Vorjahr. Wir sind zuversichtlich, dass wir das laufende Geschäftsjahr mit einem neuen Rekord bei den Gästezahlen abschließen werden.“

Wintersaison 2023/24

Die laufende Wintersaison wächst mit einem Umsatzplus von 18 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Die volumenstärksten Reiseländer der laufenden Wintersaison sind bei alltours Spanien und Ägypten. Danach folgen Länder aus dem Programm für Individualreisen und Fernreiseziele.

„Insbesondere unsere spanischen Ziele boomen, allen voran die Kanarischen Inseln“, so Verhuvén. Die Kanaren sind das volumenstärkste Winterreiseziel bei alltours und profitieren in der laufenden Saison von einem zeitweisen Rückgang bei den Ägyptenbuchungen. Mallorca hat sich zu einer top Ganzjahres-Destination entwickelt und wird ebenfalls sehr gut im Winter gebucht. alltours hat auf der Baleareninsel bis zu acht seiner allsun Hotels auch im Winter geöffnet.

Ägyptenreisen im Winter stark nachgefragt

Nach einer Stornierungswelle und zeitweisem Buchungsrückgang im Oktober und November 2023 wird Ägypten in der laufenden Wintersaison bei alltours trotz des Nahost-Konfliktes wieder stark nachgefragt und liegt bei den Buchungszahlen 16 Prozent über dem Vorjahr. „Ich freue mich, dass es uns gelungen ist, Ägyptenreisen wieder so erfolgreich nach vorne zu bringen.“

Ägypten wird im Augenblick allerdings noch eher kurzfristig gebucht“, so Verhuvén. „Buchungen von Ägyptenreisen für die bevorstehende Sommersaison liegen daher noch unter Plan.“

Um den Gästen mehr Planungssicherheit zu geben, können bei alltours alle klassischen Pauschalreisen nach Ägypten für die Sommersaison 2024 bis 14 Tage vor Reisebeginn kostenlos storniert oder umgebucht werden – ohne Angabe von Gründen und ohne Aufpreis. „Damit können Urlauber ohne finanzielles Risiko bereits jetzt ihren Ägyptenurlaub buchen, und so noch von attraktiven Frühbucherrabatten und den aktuell hohen Preisnachlässen von bis zu 50 Prozent profitieren“, so Verhuvén.

Urlaub mit eigener Anreise attraktiv für wachsende Zahl Reisender

Kontinuierlich gewachsen sind seit Corona die Buchungszahlen für Ziele mit individueller Anreise. Am populärsten in der Wintersaison sind Ziele in Deutschland, Österreich, Polen und den Niederlanden. Leicht unter Plan blieben bei alltours die Buchungen der Wintersportziele in Deutschland und Österreich, die aufgrund des Schneemangels weniger nachgefragt wurden.

Fernreisen weiter auf Wachstumskurs

Das Segment der Fernreisen verzeichnet bei alltours Zuwächse im hohen zweistelligen Bereich. Unter den karibischen Zielen leisten die Dominikanische Republik und Mexiko dazu den stärksten Beitrag. Kuba verzeichnet dagegen einen leichten Rückgang.

Bei den Zielen im Indischen Ozean und Asien liegen die Buchungszahlen für die Malediven, Thailand und Indonesien zweistellig über Vorjahr.

Kapverden: Geheimtipp mit starkem Wachstum

Eines der Ziele mit dem größten Wachstum im Winter sind bei alltours die Kapverdischen Inseln – für viele Urlauber noch ein echter Geheimtipp. Bei alltours ist die Inselgruppe im Atlantischen Ozean jetzt im zweiten Winter im Programm und die Gästezahlen haben sich bereits verdoppelt.

Sommersaison 2024

Die Top-3 der beliebtesten Urlaubsländer für den Sommer 2024 sind bei alltours Spanien, die Türkei und Griechenland.

Spanien: populärstes Reiseland im alltours Portfolio

Mallorca ist die beliebteste Destination im alltours Sommerprogramm. Zusammen mit den Kanaren und den stark wachsenden Urlaubsregionen auf dem Festland ist Spanien das volumenstärkste Reiseland bei alltours. „Wir haben unser Programm für Spanien im Sommer 2024 nochmals ausgebaut und liegen bei den Buchungen bereits deutlich über Vorjahr“, so Verhuvén.

Türkei: zweistelliges Wachstum, herausragendes Preis-Leistungs-Verhältnis

Mit einem zweistelligen Buchungsplus ist die Türkei in die Buchungssaison für den Sommer 2024 gestartet. Volumenstärkste Destinationen in der Türkei sind die Urlaubsorte an der Türkischen Riviera mit Antalya, Side und Alanya. In diesem Jahr verzeichnet alltours auch für die Destinationen an der Türkischen Ägäis einen wahren Buchungsboom. alltours fliegt die drei Flughäfen Bodrum, Dalaman und Izmir an und bietet ein umfangreiches Hotelportfolio entlang der Westküste. „Die Türkei überzeugt unsere Kunden und Kundinnen mit ihrer ausgesprochenen Gastfreundlichkeit, einer hervorragenden touristischen Infrastruktur und einem sehr guten Preis-Leistungs-Verhältnis“, erklärt Verhuvén.

Griechenland: Buchungsniveau unverändert hoch

alltours bietet mit 19 Zielflughäfen eines der umfangreichsten Griechenland-Programme der Branche. Die am stärksten gebuchten griechischen Ziele sind bei alltours die Inseln Kreta, Rhodos und Kos. „Zu unserem Portfolio zählen aber nicht nur die großen Inseln. Wir haben auch Urlaubsreisen auf viele der kleineren Inseln im Programm, wie zum Beispiel Thassos, Kefalonia, Mykonos oder Santorin“, so Verhuvén.

Aktuelle Trend-Destinationen in Griechenland sind Naxos, Paros, Samos sowie Athen und Umgebung. Naxos und Paros gehören zu den reizvollsten Inseln der Kykladen. Samos, die grüne Insel mit traumhaften Küstenabschnitten, gilt als Naturparadies. Die Metropole Athen und die

Region Attika punkten mit kultureller Vielfalt, traumhaften Stränden und abwechslungsreicher Landschaft.

Zahlreiche Destinationen im Sommer zugelegt

Zwei weitere starke Wachstumsziele im Sommer 2024 sind Tunesien und Marokko. Buchungen von Tunesienreisen haben sich bei alltours mehr als verdoppelt. „Tunesien trumpft insbesondere bei Familien mit einer relativ kurzen Flugzeit, günstigen Hotelpreisen und kindgerechten Angeboten“, so Verhuvén. Marokko gewinnt aufgrund seiner Vielseitigkeit und dem kulturellen Angebot. Reisen nach Marokko lassen sich leicht mit einer alltours Rundreise sowie einem Strandaufenthalt kombinieren.

Darüber hinaus konnte alltours die Buchungszahlen in einer Vielzahl weiterer Destinationen steigern. Darunter Urlaubsländer wie Malta, Italien, Portugal, Kroatien und Bulgarien. Fernreisen werden im Sommer ebenfalls unverändert stark nachgefragt.

Ausbau der alltours eigenen allsun Hotelkette schreitet voran

Auch vom Fortschritt beim Ausbau der alltours unternehmenseigenen Hotelkette allsun zeigt sich Verhuvén zufrieden: „Wir haben in den vergangenen vier Jahren rund 40 Mio. Euro in die Modernisierung der Hotelkette investiert und eröffnen in nur wenigen Wochen ein neues allsun Hotel in der Türkei.“

Das strandnahe Hotel allsun Numa Club Side im beliebten Feriengebiet Side-Colakli an der Türkischen Riviera geht im Mai 2024 an den Start. Das ehemalige Stone Palace wird zurzeit umfangreich renoviert und auf allsun Niveau gebracht. Geführt wird das Hotel in Zusammenarbeit mit der renommierten Numa Hotelkette.

Zu den allsun Hotels gehören über 30 Hotels auf Mallorca, den Kanarischen Inseln, auf Kreta und in der Türkei. „Unsere Investitionen zahlen sich aus. Unsere allsun Hotels verzeichnen steigende Gästezahlen und hohe Vorausbuchungen. Besonders stolz macht mich die hohe Kundenzufriedenheit mit einer Weiterempfehlungsrate von 92 Prozent im Durchschnitt“, so Verhuvén.

Trends bestätigt – Familien- und Premiumsegment weiter auf dem Vormarsch

Die von alltours zu Beginn des Geschäftsjahres prognostizierten Reisetrends haben sich bestätigt:

Zum einen buchen Familien preisbewusster und nutzen verstärkt spezielle Familienangebote, Frühbucherrabatte und All-inclusive-Leistungen. Auch buchen sie häufiger Ziele mit einem sehr guten Preis-Leistungs-Verhältnis, wie z.B. Ägypten, Tunesien oder Bulgarien.

Zum anderen steigt die Nachfrage im oberen Segment nach Hotels in der 5-Sterne Kategorie, luxuriösen Adults Only-Hotels und Hotels mit hochwertigen Wellness-Angeboten.

Über alltours

Seit 50 Jahren steht alltours für qualitativ hochwertigen Urlaub zu günstigen Preisen. Mit rund 2 Millionen Gästen im Geschäftsjahr 2022/23 zählt das Unternehmen zu den fünf größten Reiseveranstaltern Deutschlands und in Europa zu den Top Ten. Bei der Markenbekanntheit erreicht alltours mit 92 Prozent ebenfalls eine Spitzenposition. Zur alltours Gruppe gehören neben den Veranstaltern alltours und goodbye die alltours Reisecenter, die Incoming-Agentur Viajes allsun und die allsun Hotels.

Kontaktpersonen



Jens Völmicke

Pressekontakt

Leiter Unternehmenskommunikation und Pressesprecher

jens.voelmicke@alltours.de

+49 (0)2 11-5427-7400



Alexandra Hoffmann

Pressekontakt

Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

alexandra.hoffmann@alltours.de

+49 (0)2 11-54 27-7401